

Neumeister Bar-Am

Spiros Hadjidjanos
28.11.15 – 06.02.16

Spiros Hadjidjanos' (Griechenland, 1978) Ausstellung bei Neumeister Bar-Am ist das Ergebnis seiner ständigen Auseinandersetzung mit der Beziehung von Kunstgeschichte und Fotografie. Dabei legt er besonderes Augenmerk auf verschiedenartige Bereiche wie Tradition und Innovation.

Hadjidjanos stellt fest, dass die Fotografie sich seit ihrem Aufkommen 1839 in Paris mit dem Gegenstand der Kunst befasst und seit eben diesem Zeitpunkt „unser kollektives kunsthistorisches Vorstellungsvermögen als Produkt der Fotografie“ nachhaltig geprägt hat.

Fotografien griechischer Ornamente aus den späten Zwanziger Jahren sowie Werke der 'Neuen Sachlichkeit', vor allem jene von Renger-Patzsch, sind für Hadjidjanos von besonderem Interesse, da sie in ihrer nüchternen Herangehensweise der objektiven Kunstdokumentation ähneln.

Ausgewählte Bilder dienen als Material zur Herstellung dreidimensionaler 'depth map' Skulpturen, die die formalen Eigenschaften des Fotonegativs und die binäre Beziehung zwischen Guss und Form aufgreifen. Sie sind doppelseitig – auf der einen Seite positive Extrusion, auf der anderen negativ – und stehen im direkten Verhältnis zur Originalgröße der auf den Fotografien abgebildeten Objekte.

Durch ihre Hängung im Treppenhaus treten die Skulpturen in einen einzigartigen Dialog mit der Architektur des Galeriegebäudes. Indes wird eine raumspezifische, vernetzte Installation den gesamten Raum der Galerie einnehmen. Die Arbeiten durchzieht das Interesse an der Wandlungsfähigkeit der in der Form enthaltenen Symbolik. Dies verdeutlicht Hadjidjanos am Beispiel des Erechtheions, welches im Verlauf der Jahre als griechischer Tempel, christliche Kirche, Haus, Ruine und Lagerhalle diente.

Weitere Informationen zu den jeweiligen Arbeiten werden ab dem Tag der Eröffnung vorliegen.

Neumeister Bar-Am
Goethestrasse 2, 10623 Berlin
+49 30 75454290
info@neumeisterbaram.com
neumeisterbaram.com